



Evangelischer Kirchenkreis  
Paderborn

## Schulreferat



Programm 1|2018

# Team Schulreferat

Sie finden uns: Haus der evangelischen Kirche  
Klingenderstr. 13  
33100 Paderborn



## **Pfr. Burkhardt Nolte**

Schulreferent  
mail: burkhardt.nolte@kk-ekvw.de  
fon: 05251-500240



## **Pfr. Karl-Edzard Buse-Weber**

Bezirksbeauftragter für die Berufskollegs  
mail: karl-edzard.buse-weber@kk-ekvw.de  
fon: 05251-388931



## **Jennifer Geisler**

Sekretariat  
mail: geisler@kkpb.de  
fon: 05251-500252



## **Marion Keuer**

Mediothek  
mail: mediothek@kkpb.de  
fon: 05251-500238



## **Melanie Minnwegen**

Mediothek  
mail: mediothek@kkpb.de  
fon: 05251-500238

# Liebe Kolleg\*innen.

Seit einigen Monaten nun ist der **konfessionell-kooperative Religionsunterricht** –kurz **KoKoRU** - sehr präsent. Damit einher geht ein hoher Bedarf an Information und Klärung. Es gibt darüber hinaus auch manche Sorge, die sich mit der neuen Regelung für den RU verbindet:

*Müssen wir das jetzt eigentlich alle machen? Oder: Wir machen das doch schon seit vielen Jahren. Was sollen wir denn jetzt anders machen? Oder: Wie sollen wir das jetzt auch noch hin bekommen bei der hohen Belastung, die wir sowieso schon haben?*

Ich kann sie beruhigen. KoKoRU ist sehr pragmatisch angelegt, also auf ihre spezifische Situation hin ausgerichtet. Vor allem aber bietet sich dadurch eine **Möglichkeit**, den Religionsunterricht in ihrer Schule neu zu orientieren, aber es besteht kein Zwang dazu. Ich glaube, dass mit KoKoRU viele konstruktive Chancen für ihren RU verbunden sind. So lässt sich jetzt schon absehen, dass es bedeutend mehr konfessionsübergreifende Inhalte gibt als Themen, die besonders durch eine der beiden Konfessionen geprägt ist.

Aufgrund der Aktualität aber vor allem wegen des hohen Klärungsbedarfs kommt KoKoRU im kommenden Halbjahr eine besondere Aufmerksamkeit zuteil.

So gibt es zwei **kooperative Fortbildungen**, die zusammen mit Dr. Stefan Klug aus dem IRuM Paderborn durchgeführt werden. Uns ist dabei wichtig, die Gemeinsamkeiten im Bereich der religiösen Themen heraus zu stellen. So wollen wir ab sofort regelmäßig gemeinsame Veranstaltungen anbieten. Das finde ich gut. Sie finden diese Fortbildungen auf den **Seiten 5-6**.

Darüber hinaus laden wir sie zu einigen Informationsveranstaltungen rund um KoKoRU ein. Dort werden wir alle wichtigen Informationen zu KoKoRU weiter geben und natürlich genug Zeit für alle Fragen von ihrer Seite finden. Mehr zu diesen Veranstaltungen auf den **Seiten 7-8**.

Auf zwei weitere Veranstaltungen möchte ich Sie besonders aufmerksam machen. Ich lade alle Fachvorsitzenden der Fachschaften Evangelische Religion oder wenn sie eine gemeinsame Fachkonferenz haben, gerne auch die katholischen Fachvorsitzenden der gemeinsamen Fachkonferenzen zu einer **Konferenz der Fachvorsitzenden** ein. Ich würde mich freuen, wenn ich dort viele von Ihnen begrüßen könnte. Mehr dazu auf **Seite 8**.

Am **Ende des Schuljahres** wollen wir zusammen feiern. Durchatmen, es uns gut gehen lassen, das Schuljahr verabschieden und vor allem gemeinsam essen und trinken. Zu diesem **Agape-Mahl** lade ich sie alle herzlich ein. Mehr dazu finden sie auf der **Seite 39**.

**Und dann gibt`s ja noch den Aufkleber.** Einen haben sie mit dem Programm zusammen erhalten. Alle anderen Motive finden sie im Fortbildungsprogramm. Sie wollen Ihnen und Ihren Schüler\*innen Lust auf Reli machen. Wenn sie Spaß daran finden, dann können sie gerne die Reli-Aufkleber in der von ihnen gewünschten Anzahl (10 für 2 €) bei uns bestellen. Einfach eine Mail an [geisler@kkpb.de](mailto:geisler@kkpb.de).

Ihnen allen ein gutes 2. Schulhalbjahr.

Ihr



Schulreferent

# Schwerpunkt KoKoRU



# Schüler\*innen fragen – wie antworten?

Theologischer Fortbildungstag zur Gottesfrage:  
Gibt's Gott eigentlich wirklich?

(Kooperationsveranstaltung zwischen dem Ev.  
Kirchenkreis Paderborn und dem IRuM)

Im Religionsunterricht kommt es oft vor, dass Schüler\*innen tiefergehende, provozierende und kritische Fragen aufwerfen, die uns als Religionslehrkräfte anfragen und herausfordern. Die Schüler\*innen verbinden ihre Fragen zugleich mit der eigenen Lebenswirklichkeit, zum Beispiel: Gibt es Gott eigentlich wirklich – und wenn ja, wie kann ich das herausfinden? Was habe ich davon, dass ich an Gott glauben soll? Diese oder ähnliche existenzielle Fragen kennen keine konfessionellen Grenzen. Schüler\*innen suchen für sich selbst nach Klarheit und brauchen dafür verlässliche Gegenüber: authentische, aufrichtige und (selbst-)kritische Lehrer\*innen und Lehrer. Guter Religionsunterricht lebt nicht zuletzt auch von der religiösen Positionierung der Lehrkraft.

Bei diesem konfessionell-kooperativen Fortbildungstag stehen der Umgang mit solchen Schülerfragen und die Beschäftigung mit möglichen Antworten im Mittelpunkt. Dazu befragen wir zunächst die eigenen theologischen Standpunkte zur Frage nach Gott. Darüber hinaus versuchen wir die kritischen Fragen von Schüler\*innen nachzuvollziehen. Die Fortbildung mündet in die Vorstellung und das Ausprobieren einiger religionspädagogischer Bausteine, die hilfreich sein können, um die existenzielle Dimension des Fragens nach Gott herauszuarbeiten. Diese Bausteine lassen sich auch in die eigene Unterrichtspraxis integrieren. Ziel der Veranstaltung ist es, das persönliche theologische Profil zu schärfen und eigene Kompetenzen im Theologisieren mit Kindern und Jugendlichen zu schulen.

<b>Zielgruppe:</b>	Alle Schulformen SEK I Pfarrer*innen Gemeindepädagog*innen
<b>Datum:</b>	Mittwoch, 16.Mai 2018 von 9-16 Uhr
<b>Referenten &amp; Leitung:</b>	Dr. Stefan Klug IRuM, Paderborn Burkhardt Nolte Schulreferat, Ev. Kirchenkreis Paderborn
<b>Kosten:</b>	keine
<b>Ort:</b>	Ev. Paul-Gerhardt-Gemeindehaus Paderborn Am Abdinghof 5 33098 Paderborn
<b>Anmeldung:</b>	Jennifer Geisler Mail: geisler@kkpb.de Fon: 05251-500252

# Provokation oder Inspiration? Biblische Perspektiven im Film

(Kooperationsveranstaltung zwischen dem  
Ev. Kirchenkreis Paderborn und dem IRuM)

Was halten Sie von der Idee, die Begegnung Moses mit Gott am brennenden Dornbusch als eine Begegnung des Mose mit einem sehr forschenden und eigenwilligen Kind zu inszenieren? In Ridley Scotts Hollywood-Blockbuster „Von Göttern und Königen“ aus dem Jahr 2015 können wir Mose dabei zuschauen, wie er sich mit einem solchen Kind auseinandersetzen muss. Ob das eine angemessene Deutung ist?

Es gibt ungezählte biblische Perspektiven, die auf provokante, aber oft auch inspirierende Weise in Filmen aufgegriffen und verarbeitet werden. Dabei geht es nicht nur um offensichtliche – an biblischen Geschichten orientierte – filmische Umsetzungen. Es gibt eine Reihe guter Filme, die wichtige biblische Fragestellungen (z.B. das Verhältnis von Schuld, Bestrafung und Vergebung) thematisieren und mit der Wirklichkeit kontrastieren.

In der Fortbildung wollen wir uns mit einigen dieser Filme intensiver beschäftigen. Dazu sichten und analysieren wir exemplarische Filmausschnitte, die sich für den Unterricht eignen. Darüber hinaus werden religionsdidaktische Ideen und Anregungen vorgestellt.

Alle Filme und die fertigen Unterrichtseinheiten mit detailliertem Verlaufsplan stehen allen Teilnehmer\*innen anschließend zur Verfügung.

<b>Zielgruppe:</b>	Alle Schulformen SEK I und II Pfarrer*innen Gemeindepädagog*innen
<b>Termin:</b>	Donnerstag, 21. Juni 2018, 15-18 Uhr (mit Stehkafee)
<b>Referenten &amp; Leitung:</b>	Dr. Stefan Klug IRuM, Paderborn Burkhardt Nolte Schulreferat Ev. Kirchenkreis, Paderborn
<b>Kosten:</b>	keine
<b>Ort:</b>	Institut für Religionspädagogik und Medienarbeit (IRuM) Am Stadelhof 10 33098 Paderborn
<b>Anmeldung:</b>	Jennifer Geisler Mail: geisler@kkpb.de Fon: 05251-500252

# Infoveranstaltungen Konfessionell-kooperativer Religionsunterricht (KoKoRU )

(**Kooperationsveranstaltung** zwischen dem Ev. Kirchenkreis Paderborn und dem IRuM)

Wir möchten Sie gerne umfassend über die Möglichkeiten und Anforderungen des konfessionell-kooperativen Religionsunterrichts in ihrer Schule informieren. Natürlich soll dabei genug Raum für alle ihre Fragen rund um die Einführung von KoKoRU sein.

## FÜR DEN KREIS HÖXTER

**Termin:** Montag, 19. Februar 2018, 15-18 Uhr

**Ort:** Gästehaus Kloster Brede  
Im Winkel 24  
33034 Brakel

**Leitung:** Kathrin Holthaus (IRuM),  
Dr. Stefan Klug (IRuM),  
Pfr. Burkhardt Nolte (Schulreferent)

## FÜR DEN KREIS UND DIE STADT PADERBORN

**Termin:** Dienstag, 27. Februar 2018, 15-18 Uhr

**Ort:** Liborianum  
An den Kapuzinern 5-7  
33098 Paderborn

**Leitung:** Kathrin Holthaus (IRuM),  
Dr. Stefan Klug (IRuM),  
Pfr. Burkhardt Nolte (Schulreferent)

## FÜR DEN KIRCHENKREIS GÜTERSLOH

**Termin:** Donnerstag, 8. Februar 2018, 15-18 Uhr

**Ort:** Dietrich-Bonhoeffer-Haus in Steinhagen

**Leitung:** Thilo Holzmüller /N.N. (kath.)

## FÜR DEN KIRCHENKREIS BIELEFELD

**Termin:** Dienstag, 6. März 2018, 15-18 Uhr

**Ort:** Haus der Kirche in Bielefeld

**Leitung:** Andrea Seils/N.N. (kath.)



# NEU!!

## Konferenz der Fachvorsitzenden Evangelische Religion

Einmal pro Schuljahr wollen wir uns mit Ihnen, den Fachvorsitzenden Evangelische Religion bzw. den Fachvorsitzenden einer gemeinsamen Fachkonferenz ev./kath. Religion treffen, um

... uns über die Möglichkeiten **des konfessionell-kooperativen Religionsunterrichts** auszutauschen

...miteinander über ihre **Bedürfnisse** an ihrer Schule ins Gespräch zu kommen

... gemeinsam zu überlegen, welche **Fortbildungsangebote** oder Beratungen vom Schulreferat hilfreich sein könnten

Wir würden uns freuen, wenn wir diese Konferenz in unserem Kirchenkreis regelmäßig etablieren könnten.

<b>Zielgruppe:</b>	Fachvorsitzende ev. Religion/ Vorsitzende gemeinsame Fachkonferenz alle Schulformen
<b>Datum:</b>	Montag, 26. Februar 2018 von 16-18 Uhr
<b>Leitung:</b>	Pfr. Burkhardt Nolte, Schulreferent
<b>Ort:</b>	Haus der evangelischen Kirche, Klingender Str. 13, 33100 Paderborn
<b>Anmeldung:</b>	Jennifer Geisler Mail: geisler@kkpb.de Fon: 05251-500252

# Fortbildungen 1/2018

RELI-  
DAS GUTE DARAN  
IST DAS GUTE  
DARIN

in Zusammenarbeit mit



Schulreferat Gütersloh und Halle  
Pfr. Thilo Holzmüller, Schulreferent  
Schulstr. 13  
33330 Gütersloh

mail: [thilo.holzmueller@kk-ekvw.de](mailto:thilo.holzmueller@kk-ekvw.de)  
fon: (05241) 23485-314



Schulreferat Bielefeld. Kirche mit Lehrerinnen  
und Lehrern.

Pfrn. Andrea Seils  
Markgrafenstr. 7  
33602 Bielefeld

mail: [andrea.seils@kirche-bielefeld.de](mailto:andrea.seils@kirche-bielefeld.de)  
fon: 0521-5837196

# Fels oder Feigling – die Oster- geschichte aus Sicht von Petrus

Er war Fischer und wurde zum Menschenfischer...

Er wollte als Freund für Jesus eintreten, ließ ihn in seinen schwersten Stunden jedoch im Stich...

Fischer – Freund – Feigling – Fels...

Wer war dieser Mann, von dem im Neuen Testament als Simon Petrus erzählt wird?

Ausgehend vom Text „Ich erzähle der Welt von einem wunderbaren Freund“ von Susanne von Braunmühl beleuchten wir im Rahmen der praxisnahen Fortbildung die Ostergeschichte aus Sicht von Petrus und dessen besondere Freundschaft zu Jesus. Zu diesem Zweck soll ein konkretes Unterrichtskonzept vorgestellt und erprobt werden, das dazu motivieren möchte, die allseits bekannten Geschehnisse der Kar- und Ostertage aus einem anderen Blickwinkel zu betrachten.

<b>Zielgruppe:</b>	Primarstufe
<b>Datum:</b>	Montag, 19. Februar 2018, 15.30 - 18.30 Uhr
<b>Leitung:</b>	Thilo Holzmüller Referent: Tim Joest (Münster)
<b>Ort:</b>	Haus des Kirchenkreises Martin-Luther-Str. 11 33790 Halle
<b>Anmeldung:</b>	Schulreferat Gütersloh/Halle <a href="mailto:thilo.holzmueller@kk-ekvw.de">thilo.holzmueller@kk-ekvw.de</a>

# Supervision für Religionslehrer/innen

Kostenloser „Schnuppertermin“ für Interessierte und Start einer neuen Jahresgruppe

Supervision ist eine Beratungsmethode zur Verbesserung der Arbeitszufriedenheit. Sie setzt sich konstruktiv mit Erlebnissen, Problemen, Konflikten und Fragen aus dem beruflichen Alltag auseinander, indem die Teilnehmenden eigene Situationen einbringen und durch lösungsorientierte Gesprächsführung klären:

- Wie entdecke ich meine Ziele und Wünsche?
- Was will ich wie verändern?
- Welche Möglichkeiten kann ich wie nutzen?
- Wie kann ich meine Anliegen verständlich machen?
- Wie kann ich meine Erkenntnisse umsetzen?

Dieser Kurs wird von den Schulreferaten Bielefeld, Gütersloh/Halle und Paderborn finanziell unterstützt. Als Eigenanteil berechnen wir 16,50.- pro Person und Termin (à 90 Minuten). Die Anzahl der Kurstermine ergibt sich aus der Anzahl der Teilnehmenden plus eines Auswertungstermins. Sie werden zu Beginn von der Gruppe vereinbart. Eine Anmeldung ist nur für den gesamten Kurs möglich. Nutzen Sie den kostenlosen „Schnuppertermin“ am 20. Februar zum Kennenlernen von Menschen und Methoden!

<b>Zielgruppe:</b>	Religionslehrer/innen in den Kirchenkreisen Bielefeld, Gütersloh, Halle und Paderborn
<b>Datum:</b>	Dienstag, 20. Februar 2018, 17.00 - 18.30 Uhr
<b>Leitung:</b>	Paul-Heinrich Blätgen (Supervisor DGSv)
<b>Ort:</b>	Haus der Kirche, Bielefeld
<b>Anmeldung:</b>	Schulreferat Bielefeld schulreferat@kirche-bielefeld.de

# Mit Kindern über Gott reden. Arbeiten mit dem „Gotteskoffer“

Der „Gotteskoffer“ enthält eine Vielzahl von Gegenständen, mit denen die biblischen Metaphern des Alten Testaments von Gott dargestellt werden können. Dazu gibt es einen Leitfaden, mit dem Gespräche über die eigenen Gottesvorstellungen eröffnet und gefördert werden können.

Das Arbeiten mit dem Gotteskoffer hat das Ziel, Selbst- und Gotteskonzeptionen auszudrücken und – bei Bedarf – neu zu konstruieren. Dabei bleibt das Ergebnis individuell und in Nähe oder Distanz zum biblischen Konzept stehen, aber unsere inneren Konzepte werden uns bewusst gemacht.

Zugleich kann er benutzt werden, um die Lernausgangslage der Mitglieder einer Lerngruppe zu diesem zentralen Thema zu erkennen.

<b>Zielgruppe:</b>	Lehrerinnen und Lehrer der Primarstufe/Sekundarstufe I (5./6. Schuljahr)
<b>Datum:</b>	22. Februar 2018, 15-17.30 Uhr
<b>Leitung:</b>	Andrea Seils, Schulreferentin
<b>Referat:</b>	Hans Hallwass
<b>Ort:</b>	Haus der Kirche Bielefeld, Markgrafenstr. 7, 33602 Bielefeld
<b>Anmeldung:</b>	Bitte im Schulreferat Bielefeld (schulreferat@kirche-bielefeld.de).

# Religiöse und weltanschauliche Vielfalt als Problem und Chance im RU

Die EKD-Denkschrift zu Religionsunterricht „Religiöse Orientierung gewinnen“ (2014) setzte sich mit der gesellschaftlich notwendigen Pluralitätsfähigkeit auseinander. Sie betonte das besondere Profil dieser Kompetenz für den religiös-weltanschaulichen Bereich: Ohne Wissen und Verstehen des anderen ist eine angemessene Beurteilung nicht möglich.

Im Religionsunterricht ist diese Vielfalt längst Alltag: Schülerinnen und Schüler aus unterschiedlichen Konfessionen und Religionen wie auch Religionsdistanzierte begegnen sich hier. Wie kann hier ein Dialog gelingen, der weder exklusivistisch von pauschaler Abgrenzung noch von bloßer Relativierung bestimmt wird, sondern respektvoll mit Menschen anderer Glaubenshaltungen umgeht und zugleich einer erkennbaren und glaubwürdigen evangelischen Perspektive Raum gibt?

Pfarrer Andreas Hahn ist Beauftragter für Sekten- und Weltanschauungsfragen der Evangelischen Kirche von Westfalen und war viele Jahre als Religionslehrer tätig. Er wird in diese Problematik einführen und mit den Teilnehmenden diskutieren.

**Zielgruppe:** Unterrichtende aller Schulformen und -stufen

**Datum:** Donnerstag, 01. März 2018,  
15.30 - 18 Uhr (ab 15 Uhr Medientisch)

**Leitung:** Andrea Seils

**Referent:** Andreas Hahn, Dortmund

**Ort:** Haus der Kirche, Bielefeld

**Anmeldung:** Schulreferat Bielefeld  
[schulreferat@kirche-bielefeld.de](mailto:schulreferat@kirche-bielefeld.de)

# Konvent der Schulseelsorger\*innen in den ev. Kirchenkreisen Bielefeld, Gütersloh, Halle und Paderborn

In den Ev. Kirchenkreisen Bielefeld, Gütersloh, Halle und Paderborn sind derzeit 7 Lehrerinnen und Lehrer als zertifizierte Schulseelsorger\*innen tätig. Weitere werden nach Abschluss ihrer Ausbildung am Pädagogischen Institut in Villigst hinzu kommen.

Im vergangenen Schulhalbjahr haben wir deshalb zum ersten Mal zu einem Treffen der Schulseelsorger\*innen eingeladen und dabei vereinbart, in regelmäßigen Abständen zu einem Konvent zusammen zu kommen, um Erfahrungen auszutauschen, konkrete Probleme miteinander zu besprechen und unsere Kenntnisse in bestimmten Arbeitsfeldern der Schulseelsorge zu vertiefen.

Bei dem geplanten Treffen in Paderborn soll es schwerpunktmäßig um die spezifische Rollendefinition der Schulseelsorger\*innen (z. B. in Abgrenzung zum Krisenteam) im System der Schule gehen. Weitere Gesprächsthemen können während des Treffens vereinbart werden.

<b>Zielgruppe:</b>	Schulseelsorger*innen in den Kirchenkreisen Bielefeld, Gütersloh und Paderborn
<b>Datum:</b>	Freitag, 02. März 2018, 14.00 – 17.00 Uhr (mit Mittagessen)
<b>Leitung:</b>	Thilo Holzmüller, Andrea Seils, Burkhardt Nolte
<b>Ort:</b>	Ev. Paul-Gerhardt-Gemeindehaus Paderborn, Am Abdinghof 5, 33098 Paderborn
<b>Anmeldung:</b>	Jennifer Geisler Mail: <a href="mailto:geisler@kkpb.de">geisler@kkpb.de</a> Fon: 05251-500252

# Dietrich Bonhoeffer verstehen. Neue Zugänge für Jugendliche zu seiner Biografie und Theologie

Dietrich Bonhoeffer gehört zu den großen, faszinierenden Theologen des 20. Jahrhunderts. Nicht nur die Tiefe und Präzision seiner – sehr fragmentarisch entfalteten – theologischen Gedankenwelt fordern den heutigen Leser seiner Schriften bleibend heraus. Es ist vor allem die äußerst dichte Verwobenheit von Theologie und Biografie, die viele in ihren Bann zieht, die sich mit seinem Lebensweg und Wirken beschäftigen.

In ihrer neu erschienenen Unterrichtshilfe zu Dietrich Bonhoeffer greift Christina Lange dieses Grundmuster gelebter Theologie auf, indem sie zentrale theologische Texte Bonhoeffers in Beziehung setzt zu aktuellen lebensweltlichen Herausforderungen heutiger Jugendlicher. So kommt Bonhoeffer nicht nur als historische Figur, sondern als ein wichtiger Gesprächspartner für Schülerinnen und Schüler in den Blick.

<b>Zielgruppe:</b>	Lehrerinnen und Lehrer der Sekundarstufe I und II
<b>Datum:</b>	Montag, 05. März 2018, 16.00 – 19.00 Uhr
<b>Leitung:</b>	Thilo Holzmüller
<b>Referentin:</b>	Dr. Christina Lange (Bremen)
<b>Ort:</b>	Ev. Gemeindehaus Isselhorst, Steinhagener Str. 32, 33334 Gütersloh
<b>Anmeldung:</b>	Schulreferat Gütersloh/Halle <a href="mailto:thilo.holzmueeller@kk-ekvw.de">thilo.holzmueeller@kk-ekvw.de</a>



# Zwischen Himmel und Erde. Theaterpädagogische Zugänge zu religiösen Themen.

Theaterpädagogische Elemente bereichern die Arbeit im Religionsunterricht und in der Konfirmandenarbeit auf vielfältige Weise. Sie bieten neue Perspektiven, sorgen für ganzheitliche Lernerfahrungen und fördern die Gestaltungs- und Deutekompetenzen von SuS/Konfis.

In der Fortbildung werden wir theoretisch und praktisch in die Theaterpädagogik einführen. Wir lernen theatrale Gestaltungsmittel kennen und führen Übungen zur Unterstützung einer positiven Gruppendynamik durch.

Wir probieren natürlich auch selber manches aus: kreativ-ästhetische Möglichkeiten in formalen Bildungsprozessen, Improvisation, szenisches Spiel und Bühnenpräsenz.

<b>Zielgruppe:</b>	Alle Schulformen SEK I Pfarrer*innen Gemeindepädagog*innen
<b>Datum:</b>	Montag, 12. März 2018 von 9-16 Uhr
<b>Leitung:</b>	Pfr. Burkhardt Nolte, Schulreferent
<b>Referentin:</b>	Merlin Mahlow (Dipl. Soz. Arb./Soz. Päd. (FH), Theaterpädagogin BuT, Gemeindepädagogin)
<b>Kostenbeitrag:</b>	20 €
<b>Ort:</b>	Paul-Gerhardt Gemeindehaus Paderborn. Am Abdinghof 5, 33098 Paderborn
<b>Anmeldung:</b>	Jennifer Geisler Mail: <a href="mailto:geisler@kkpb.de">geisler@kkpb.de</a> Fon: 05251-500252

# Keine Gewalt!

## Info-Veranstaltung zur Ausbildung zum Deeskalationstrainer/ zur Deeskalationstrainerin

An diesem Nachmittag können Sie sich über die Ausbildung zum „Deeskalationstrainer/in gegen Gewalt und Rassismus der Gewalt Akademie Villigst“ informieren: Neben allgemeinen Informationen erhalten Sie durch praktische Übungsbeispiele auch einen Einblick in die praxisnahe, erlebnis- und erfahrungsorientierte Methodik dieser Ausbildung. Die Referentin, Dipl. Sozialarbeiterin Sylke Kleine-Beckel, ist Deeskalations- und Lehrtrainerin der Gewalt Akademie Villigst. Mit dieser kostenlosen Veranstaltung möchten wir Ihnen zugleich eine Entscheidungshilfe geben, ob diese Ausbildung für Sie in Frage kommt. Denn im September 2018 startet eine neue Ausbildungsgruppe für Bielefeld/Herford, die mit der Zertifizierung im Januar 2020 abschließen wird. Inhaltlich wird es darin u.a. um Themen wie „Rassismus“, „Mobbing“, „Traumapädagogik“ und „Interventionen in Gewaltsituationen“ geben. Der Ausbildungsort wird Herford sein. Siehe auch: [www.gewaltakademie.de](http://www.gewaltakademie.de)

<b>Zielgruppe:</b>	Unterrichtende in der Sekundarstufe I, Schulsozialarbeiter/innen
<b>Datum:</b>	Dienstag, 17. April 2018, 15.00 - 18.00 Uhr
<b>Leitung:</b>	Thilo Holzmüller
<b>Referentin:</b>	Sylke Kleine-Beckel
<b>Ort:</b>	Haus der Kirche, Markgrafenstraße 7, 33602 Bielefeld
<b>Anmeldung:</b>	Schulreferat Bielefeld <a href="mailto:schulreferat@kirche-bielefeld.de">schulreferat@kirche-bielefeld.de</a>

# Beten ist wie...

## Einführung in handlungsorientierte Didaktik

*(Wiederholung wegen krankheitsbedingter Absage)*

„Unterricht soll die Urteilskraft wecken, den Geschmack bilden und zum aufrechten Gang befähigen.“ Mit diesem Satz versucht Hilbert Meyer, einer der großen Didaktiker unserer Zeit, die Aufgabe guten Unterrichtens zu beschreiben. Nach seiner Überzeugung gelingt die Befähigung zum aufrechten Gang besonders gut im Rahmen einer handlungsorientierten Didaktik.

In der Tat machen viele bei der Anwendung handlungsorientierter religionspädagogischer Ideen „zauberhafte“ Erfahrungen. Zum einen wird hier die Kompetenzentwicklung von Schüler\*innen in besonderer Weise gefördert. Zum anderen werden dadurch religiöse Fragestellungen von Schüler\*innen als für sie in besonderem Maße relevant erfahren.

Am Beispiel der handlungsorientierten Unterrichtseinheit „Beten ist wie...“ werden wir die Grundzüge handlungsorientierten Arbeitens in 4 Schritten erarbeiten. Darauf aufbauend entwickeln wir in mehreren kleinen Gruppen eigene handlungsorientierte Ideen zu religiösen Themen.

Die fertige handlungsorientierte Unterrichtseinheit „Beten ist wie...“(-mit detailliertem Verlaufsplan), die 4 Schritte handlungsorientierter didaktischer Prozesse (als PDF) und die in der Fortbildung entstandenen Ideen stehen allen Teilnehmer\*innen am Ende zur Verfügung.

<b>Zielgruppe:</b>	Alle Schulformen SEK I Pfarrer*innen Gemeindepädagog*innen
<b>Datum:</b>	18. April 2018, 14-18 Uhr
<b>Leitung:</b>	Pfr. Burkhardt Nolte, Schulreferent
<b>Kostenbeitrag:</b>	keiner
<b>Ort:</b>	Stephanus-Haus Borchten, Mühlenweg 1, 33178 Borchten
<b>Anmeldung:</b>	Jennifer Geisler Mail: geisler@kkpb.de Fon: 05251-500252

# Arbeiten mit dem Selbstlernkoffer Religion in der Grundschule

„Ich packe meinen Koffer und nehme mit!“ So lautet das Motto eines Buches mit zwölf Unterrichtsprojekten, das der Herforder Religionspädagoge Manfred Karsch jüngst bei Vandenhoeck&Ruprecht veröffentlicht hat. Je zwei der zwölf Module behandeln jeweils einen lehrplanrelevanten Bereich: Mensch, Gott, Jesus Christus, Verantwortung des Menschen, Glaube und Kirche, Religionen. Ausgehend von Erzählgeschichten, die anschaulich mit Bodenbildern aus Filzkreisen erzählt werden, können die Schülerinnen und Schüler die Themen und Inhalte durch Selbstlernaufgaben vertiefen und ergänzen. Es gibt Aufgaben zur Texterschließung und Bildgestaltung, Bastelvorlagen, inklusive zwölf hier erstmalig veröffentlichte Lieder von Dieter Beckmann.

Durch den modularen Aufbau können die Materialien nach den Wünschen der Lehrkraft und den individuellen Bedürfnissen der Lerngruppen sowohl im regulären Religionsunterricht als auch im Vertretungsunterricht eingesetzt werden.

Manfred Karsch wird in dieser Veranstaltung einige der Module vorstellen und das zugrunde liegende Konzept mit den Teilnehmenden diskutieren. Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, selbsttätig das Material zu erproben.

Der Selbstlernkoffer Religion setzt nur einen geringen Materialaufwand voraus. Die Materialien passen in einen kleinen Koffer oder eine kleine Kiste und können immer wieder neu zum Einsatz kommen.

<b>Zielgruppe:</b>	Lehrer*innen der Primarstufe
<b>Datum:</b>	Donnerstag 19. April 2018. 15.30 - 18.30 Uhr
<b>Leitung:</b>	Thilo Holzmüller
<b>Referent:</b>	Dr. Manfred Karsch, Herford
<b>Ort:</b>	Ev. Gemeindehaus Isselhorst, Steinhagener Str. 32, 33334 Gütersloh
<b>Anmeldung:</b>	Schulreferat Gütersloh/Halle thilo.holzmueller@kk-ekvw.de

# Du bist Schuld!

Leben zwischen Schuld, bestrafen, wieder gut machen und vergeben.

Das Thema „Schuld und Vergebung“ ist ein klassisches Thema im RU genauso wie in der Konfirmandenarbeit.

In der Fortbildung versuchen wir die wirklichkeitsrelevante Perspektive des Themas zu verdeutlichen: Was bedeutet es eigentlich, wenn eine Schuldgeschichte eine Beziehung belastet? Und wie können uns theologische Perspektiven dabei helfen?

Dies soll aus unterschiedlichen Blickwinkeln beleuchtet werden:

Die Geschichte des „verlorenen Sohnes“ entfaltet die Kraft des Vergebens im Wirrwarr von Verprassen, Scheitern, Angst vor Bestrafung, Wille um Wiedergutmachung und schließlich Neid.

Mit einem Sündenbock-Spiel versuchen wir den Umgang mit Schuld über einen Täter-Opfer-Ausgleich zu entschlüsseln.

Mit der Adam-und Eva-Geschichte schließlich erarbeiten wir den Zusammenhang von Schuld und Sünde.

Das „Sündenbock-Spiel“ und die Module für eine religionspädagogische Einheit zum Thema „Schuld und Vergebung“ stehen allen Teilnehmer\*innen anschließend zur Verfügung.

<b>Zielgruppe:</b>	Alle Schulformen SEK I Pfarrer*innen Gemeindepädagog*innen
<b>Datum:</b>	Donnerstag, 3. Mai 2018, 14-18 Uhr
<b>Leitung:</b>	Pfr. Burkhardt Nolte, Schulreferent
<b>Kostenbeitrag:</b>	keiner
<b>Ort:</b>	Paul-Gerhardt Gemeindehaus Paderborn. Am Abdinghof 5, 33098 Paderborn
<b>Anmeldung:</b>	Jennifer Geisler Mail: geisler@kkpb.de Fon: 05251-500252

# Mose – Bausteine für eine Unterrichtsreihe im Religionsunterricht der Grundschule (3./4. Schuljahr)

Die Mose-Erzählungen des Buches Exodus gehören zu den wichtigsten alttestamentlichen Grundtexten des Religionsunterrichtes der Primarstufe. Dies liegt zum einen daran, dass sich an der Figur des Mose das im Lehrplan vorgegebene Inhaltsfeld „Gott begleitet auf dem Lebensweg“ in vielen Facetten beispielhaft erarbeiten lässt. Zum anderen verbinden sich mit seiner Gestalt in besonderer Weise theologisch bedeutsame Schlüsselereignisse, wie etwa die Befreiung des Volkes Israel aus der ägyptischen Sklaverei oder die Selbsterschließung Gottes im brennenden Dornbusch.

In dieser Fortbildung soll eine kritische, praxisorientierte Sichtung neuerer Unterrichtsmaterialien vorgenommen werden, um frische Impulse für die Erarbeitung des Themas in der Grundschule zu gewinnen.

<b>Zielgruppe:</b>	Lehrer*innen der Primarstufe
<b>Datum:</b>	Montag, 7. Mai 2018, 15.30 bis 17.45 Uhr
<b>Leitung:</b>	Thilo Holzmüller
<b>Ort:</b>	Ev. Gemeindehaus Beckum, Nordwall 40, 59269 Beckum
<b>Anmeldung:</b>	Schulreferat Gütersloh/Halle <a href="mailto:thilo.holzmueller@kk-ekvw.de">thilo.holzmueller@kk-ekvw.de</a>

# Zachäus und der Zaster

Biblische Geschichten erzählend mit der Wirklichkeit der Schüler\*innen verweben.

Die Zachäus-Geschichte ist ein Klassiker unter den Erzählgeschichten des Neuen Testaments. Wir versuchen, die Geschichte des Oberzöllners Zachäus mit Hilfe einer 4-Schritte-Methodik für SuS zu verdeutlichen und sie mit ihrer eigenen Lebenswirklichkeit zu verweben. Dabei ist der Ausgangspunkt unseres Zugangs zur Zachäusgeschichte der Teil, der –bewusst?– vom Evangelisten Lukas nicht erzählt wurde: Das Leben-verändernde Gespräch zwischen Jesus und Zachäus.

<b>Zielgruppe:</b>	Primarstufe bis Klasse 6 Pfarrer*innen Gemeindepädagog*innen
<b>Datum:</b>	Donnerstag, 7. Juni 2018, 14-18 Uhr
<b>Leitung:</b>	Pfr. Burkhardt Nolte, Schulreferent
<b>Kostenbeitrag:</b>	keiner
<b>Ort:</b>	Paul-Gerhardt Gemeindehaus Paderborn. Am Abdinghof 5, 33098 Paderborn
<b>Anmeldung:</b>	Jennifer Geisler Mail: geisler@kkpb.de Fon: 05251-500252

# Schuljahresabschluss Agape-Mahl

Zum Schuljahresende möchten wir Sie gerne zu einem entspannten und vor allem genussreichen Abend ins Haus der Evangelischen Kirche in Paderborn einladen. Wir wollen gemeinsam mit einem geistlichen Impuls und anschließendem Essen das Schuljahr verabschieden und Ihnen für Ihre Arbeit danken.

Besonders herzlich sind auch die Lehrer\*innen eingeladen, die neu an Schulen im Ev. Kirchenkreis sind oder in den Ruhestand gehen.

## Alle sind herzlich eingeladen.

**Datum:** Mittwoch, 11. Juli 2018 ab 17 Uhr

**Organisation:** Schulausschuss des  
Ev. Kirchenkreises Paderborn

**Ort:** Haus der Evangelischen Kirche,  
Klingender Straße 13, 33100 Paderborn

**Anmeldung:** **bis zum 30.6. 2018** an Jennifer Geisler  
Mail: [geisler@kkpb.de](mailto:geisler@kkpb.de)  
Fon: 05251-500252



# -VORANKÜNDIGUNG-

## Die Seele stärken – ein gutes Schulklima schaffen

Ein Studientag zur Resilienzförderung im Religionsunterricht

Resilienz ist die mehr oder weniger stark ausgebildete Fähigkeit, mit Druck, Veränderungen, Ungewissheit und Krisen im Leben umzugehen. Kinder, die in einem gesunden Umfeld und in Geborgenheit leben, können eine positive und starke Persönlichkeit entwickeln. Doch Kinder, deren Grundbedürfnisse nach Geborgenheit, Orientierung, Kontrolle, Liebe und Zuwendung nicht befriedigt werden, haben weniger Widerstandskraft.

An diesem Studientag sollen Möglichkeiten aufgezeigt werden, wie im Religionsunterricht die Fähigkeit von Kindern, mit Herausforderungen und Krisen produktiv umzugehen, gefördert und weiterentwickelt werden kann. Dies geschieht in drei aufeinanderfolgenden praxisorientierten Modulen:

### Modul 1: **Angst und Mut gehören zusammen**

Exemplarisch für viele biblische Resilienzgeschichten wird die Jona-Erzählung symbolisch entfaltet. Dabei wird mit Legematerialien, einem Kinderbuch und anderen Materialien für den Unterricht gearbeitet.

### Modul 2: **Wie alle in der Schule gesund und bei Sinnen bleiben können**

Es werden Übungen durchgeführt, die allen Lehrkräften und Kindern helfen, gesund und stark zu bleiben.

### Modul 3: **Psalmworte zur Stärkung der Persönlichkeit**

In Psalmworten finden Kinder Worte für Gefühle und Vorgänge, die sie manchmal nur schwer ausdrücken können. Es werden Möglichkeiten aufgezeigt, mit Psalmworten im Unterricht umzugehen, um bei Kindern das Bewusstsein für das eigene Leben, für Höhen und Tiefen auf dem Lebensweg zu schaffen und ihnen Mut und Kraft für die Bewältigung der Herausforderungen zu geben. Dabei werden Legematerialien, Styropordruck und weitere Materialien zum Einsatz kommen.

<b>Zielgruppe:</b>	Lehrer*innen der Primarstufe
<b>Datum:</b>	Montag, 1. Oktober 2018, 10.00 bis 17.00 Uhr
<b>Leitung:</b>	Thilo Holzmüller
<b>Referentinnen:</b>	Dr. Ulrike Itze, Dr. Edelgard Moers, Brigitte Zeeh-Silva
<b>Ort:</b>	Haus des Kirchenkreises Gütersloh

# Inklusive Werteerziehung



# Unser Kreuz hat keine Haken

## Workshops Toolbox X

Schule und Kirche sind je auf ihre Art Würdeentdeckerinnen. Sie erziehen junge Menschen zu Weltoffenheit, Toleranz und Mündigkeit. Rassismuskritik ist dafür ein wichtiger Baustein. Es geht darum, bei Jugendlichen das Bewusstsein für rassistische Sprache, Haltungen und Handlungen zu schärfen.

Wir bieten workshops zu zwei ausgewählten Themenbereichen an:

### Anti-Rassismus-Training

Wie geht Toleranz eigentlich praktisch? In wieweit bestimmen Vorurteile das eigene Denken und Handeln? Wo sind die versteckten alltagsrassistischen Haltungen und Ideen? Wo beginnt eigentlich Rassismus und was beinhaltet Demokratie und Mitbestimmung?

### Lifestyle und Codes

Die extreme Rechte ist in ihrem Auftreten und Aktionen vielfältiger geworden. Es existieren eine Vielzahl von oberflächlich oft unverdächtigen Gruppierungen. Alle eint ein rassistisches und antidemokratisches Weltbild. Ihr Lifestyle, also ihre Verhaltensregeln und Lebenswelten sind recht verschieden.

Wir wollen in unseren workshops antidemokratische und diskriminierende Parolen und Haltungen analysieren und entkräften die eigenen Argumentationen stärken zum aktiven Handeln ermutigen.

Sie brauchen ein interessiertes Team aus mindestens 4 Personen und für jeden workshop ca. 4 Stunden Zeit.

Mit dem Material und den Ideen aus den workshops können sie ihren Unterricht gestalten bzw. mit einer Lerngruppe zusammen einen weiteren workshop buchen.

<b>Zielgruppe:</b>	Lehrer*innen aller Schulformen (nicht nur Religionslehrer*innen) Beratungsteams, Pfarrer*innen, Gemeindepädagog*innen
<b>Datum:</b>	nach Vereinbarung, Umfang ca. 4 Stunden
<b>Leitung:</b>	Burkhardt Nolte, Schulreferent Volker Kohlschmidt, Geschäftsführer Jugendreferat KK Paderborn
<b>Kostenbeitrag:</b>	keine
<b>Ort:</b>	nach Vereinbarung
<b>Anmeldung:</b>	Volker Kohlschmidt Mail: kohlschmidt@kkpb.de Fon: 05251-500210

# Den Geschmack wecken

## Pädagogischer Tag für eine Kultur der Aufmerksamkeit

„Schule soll die Urteilskraft stärken, den Geschmack wecken und zum aufrechten Gang befähigen.“

So beschreibt Hilbert Meyer die Aufgabe, vor der Bildung immer steht.

Die entscheidende Größe für gelingendes Lernen und Leben an einer Schule ist dabei die Beziehungsebene. Sie dominiert die Inhaltsebene. Oder anders: Indem sich die Lebensqualität an einer Schule erhöht, erhöht sich dadurch auch die Lernqualität. Soll Schule gelingen, braucht sie eine Kultur der Aufmerksamkeit.

Wie geht das?

Das Angebot eines pädagogischen Tages will Sie dabei unterstützen, den Geschmack für eine „Schule ohne Angst“ zu wecken:

1. Theoretische Grundlagen dazu, wie Gruppen ticken, was Störungen sind und wie damit angemessen umgegangen werden kann und welche gruppendynamische Prozesse eine Kultur der Aufmerksamkeit stärken
2. Arbeit an ausgewählten Fallbeispielen
3. Ausprobieren von verschiedenen gruppendynamischen Prozessen, die in unterschiedlichem Umfang im Unterricht verwendet werden können.

Das Angebot eines pädagogischen Tages kann dabei entweder im Umfang eines ganzen Tages wahrgenommen werden oder auch verkürzt im Rahmen von 4 Stunden.

<b>Zielgruppe:</b>	Schulkollegien aller Schulformen
<b>Datum:</b>	nach Vereinbarung (4 bzw. 8 Stunden)
<b>Leitung:</b>	Pfr. Burkhardt Nolte, Schulreferent
<b>Ort:</b>	an Ihrer Schule
<b>Anmeldung:</b>	Jennifer Geisler Mail: geisler@kkpb.de Fon: 05251-500252

# Pubertät - Von Gorillas und Triangeln oder: Pubertät ist, wenn die Eltern schwierig werden

## Ein Elternabend

Die Wirklichkeit Jugendlicher ist komplex:

Zwischen Individualisierung (dem Zwang zur Freiheit), Pluralisierung (dem Zwang zur Auswahl aus unfassbar vielen Angeboten zur Lebensgestaltung) und dem Druck des Leistungsparadigmas in unserer Gesellschaft (Du bist, was du leistest) spannt sich die Pubertät als eine der wesentlichen Entwicklungsphasen im Leben eines Menschen aus. Und dabei war die Pubertät schon anstrengend genug, als die Menschen nur drei Fernsehprogramme kannten und der Samstagabend durch „Wetten dass...“ gesichert war.

Manche Eltern fühlen sich oft überfordert, angemessen auf ihre pubertierenden Kinder zu reagieren.

Was passiert eigentlich, wenn Kinder in die Pubertät kommen?

Welche Herausforderungen kommen da auf sie, auf die Eltern und auf die Unterrichtenden zu?

Was machen wir mit Kindern, die keine Lust auf Schule und Lernen haben?

Wie gehen eigentlich gute Gespräche mit Jugendlichen, die nicht reden wollen?

Das Angebot eines Elternabends will all diesen Fragen Raum geben, den persönlichen Erfahrungen und den Schwierigkeiten, die damit oft verbunden sind.

Gemeinsam suchen wir nach adäquaten Lösungen und stärken uns für die Reise ins Land der Pubertät.

<b>Zielgruppe:</b>	Klassenleitungen und Eltern der Klassen 6-8
<b>Datum:</b>	nach Vereinbarung, Ca. 2-3 Stunden Zeitumfang
<b>Leitung:</b>	Pfr. Burkhardt Nolte, Schulreferent
<b>Ort:</b>	an Ihrer Schule
<b>Anmeldung:</b>	Jennifer Geisler Mail: geisler@kkpb.de Fon: 05251-500252

# Klassencoaching

## Für ein gutes Klima in der Klasse

Der Klassencoachings-Tag ist vor allem ein Stärkungstag.

An diesem Tag geht es darum, die eigene Persönlichkeit zu stärken, im guten Kontakt zu den anderen in der Klasse zu sein und bedeutungsvolle Gruppenerfahrungen zu machen. Dieser Klassen-Stärkungstag versteht sich als Präventiv-Maßnahme. Wir wollen das Klassenklima stärken, sodass die Klassenmitglieder gut mit künftigen Krisensituationen umgehen können.

Mit unterschiedlichen methodischen Zugängen, vielen Spielen und einer wunderbaren gruppenspezifischen Übung soll dieser Tag den Schüler\*innen und dem Klassengefüge einfach gut tun.

Das Angebot hat einen Umfang von einem Schultag (also 6 Schulstunden) und sollte nach Möglichkeit nicht in Räumen der Schule stattfinden. Entsprechende Räumlichkeiten in erreichbarer Nähe werden vom Schulreferat zur Verfügung gestellt.

<b>Zielgruppe:</b>	Klassen der SEK I
<b>Datum:</b>	nach Vereinbarung, Zeitlicher Umfang: 8-13 Uhr
<b>Leitung:</b>	Pfr. Burkhardt Nolte und Team
<b>Kostenbeitrag:</b>	nach Vereinbarung (Kosten für Raummiete und evt. weitere Referenten)
<b>Ort:</b>	nach Vereinbarung
<b>Anmeldung:</b>	Jennifer Geisler Mail: geisler@kkpb.de Fon: 05251-500252

# Classroom Management. Coaching für Klassenleitungen

Die Anforderungen an Klassenleitungen sind in den letzten Jahren enorm gewachsen. Vielfältige Kompetenzen im Bereich des „Classroom Managements“ werden dabei erwartet:

... Gute Gespräche leiten und moderieren

... Elternarbeit intensivieren. Gespräche führen, Lernberatungen vornehmen, Familiäre Herausforderungen bearbeiten

...gruppendedynamische Prozesse initiieren für ein gutes Klassenklima

...Verständnis für individuelle Probleme

...professioneller Umgang mit Störungen

... Konflikte lösungsorientiert angehen

...verlässliche Regeln einführen. Mit einem Klassenbeirat daran arbeiten.

Angesichts der Komplexität der Herausforderungen kann einem zu Recht ein wenig schwindelig werden.

Ich biete ihnen deshalb gerne ein Coaching für Klassenleitungen an, in dem wesentliche Inhalte des Classroom managements zunächst theoretisch fundiert werden. Anhand von praktischen Beispielen werden dann Gesprächsführung, Umgang mit Störungen und Erarbeitung verbindlicher Kontrakte vertieft.

Das Angebot hat einen Umfang von 6 Stunden (Durchführung an einem Tag) oder 10 Stunden (Durchführung an zwei Tagen). Die Termine können individuell angepasst werden. Ich komme dazu gerne in Ihre Schule. Sie sollten eine Gruppe von mindestens 4 Lehrer\*innen sein.

**Zielgruppe:** Klassenleitungen der SEK I. Alle Schulformen

**Datum:** nach Vereinbarung.

**Leitung:** Burkhardt Nolte, Schulreferent

**Kostenbeitrag:** keiner

**Ort:** an Ihrer Schule

**Anmeldung:** Jennifer Geisler  
Mail: geisler@kkpb.de  
Fon: 05251-500252

Jederzeit und überall

Reli-  
Jetzt mit 10%  
mehr Inhalt



# I Existentielle Fragen

1. **Gott UND das Leiden.** Wie passen eigentlich die Vorstellung eines gütigen Gottes mit der Erfahrungen konkreten Leids zusammen?
2. **Kommen eigentlich alle in den Himmel?** Auch Adolf Hitler? Und gibt es auch eine Hölle?
3. **Funktioniert Beten?** Die entscheidende Frage ist nicht, wie gute Gebete gehen, sondern ob Gebete auch etwas bringen.
4. **Ich glaube nicht an Gott, sondern an die Evolutionstheorie.** Der Zusammenhang von Schöpfungsglaube und Evolutionstheorie hat für Schüler\*innen oft eine sehr hohe Relevanz.
5. **Existiert Gott eigentlich?** Und wenn ja- wie kann ich das herausfinden?
6. **Lasst uns aufhören, über Gott zu reden!** Von Gott können wir immer nur im Modus der Mehrdeutigkeit reden!?
7. **Ist Jesus eigentlich in echt auferstanden?** Und- war Jesus wirklich Gottes Sohn oder reicht es auch, ihn als eine Art Vorbild zu verstehen?

## Das bieten wir:

Wir kommen zu ihnen in ihre Schule/Gemeinde  
2-4 stündige Module

## Das bieten Sie:

Mindestens 4 Personen und einen geeigneten Raum

**Zielgruppe:** Lehrer\*innen aller Schulformen  
Pfarrer\*innen  
Gemeindepädagog\*innen

**Leitung:** Pfr. Burkhardt Nolte, Schulreferent

**Datum und Ort:** jederzeit und überall

**Anmeldung:** Burkhardt Nolte  
Mail: burkhardt.nolte@kk-ekvw.de  
Fon: 05251-500240

## II Beratung

1. **Schulseelsorge.** Aufbau und Beratung bei Seelsorgekonzepten in ihrer Schule
2. **Schulgottesdienste.** Einfache Liturgie. Gute Lieder. Leichte Sprache. Relevante Verkündigung
3. **Kompetenzorientiert unterrichten am BK.** Wichtige Bausteine für guten Religionsunterricht am BK
4. **Wie funktioniert eine Gruppe?** Einführung in das soziodynamische Grundmodell und weitere nützliche Hilfen
5. **Umgang mit Störungen.** Ein „nicht-moralisches“ Konzept zum Umgang mit Störungen.
6. **LassmaeinSpielspielen.** Spiele machen nicht nur Spaß. Sie helfen dabei, pädagogischen Prozessen (wieder) Leben einzuhauchen.

### Das bieten wir:

Wir kommen zu ihnen in ihre Schule/Gemeinde  
2-4 stündige Module

### Das bieten Sie:

Mindestens 4 Personen und einen geeigneten Raum

**Zielgruppe:** Lehrer\*innen aller Schulformen  
Pfarrer\*innen  
Gemeindepädagog\*innen

**Leitung:** Pfr. Burkhardt Nolte, Schulreferent  
Pfr. Karl-Edzard Buse-Weber,  
Bezirksbeauftragter für BK

**Datum und Ort:** jederzeit und überall

**Anmeldung:** Burkhardt Nolte  
Mail: burkhardt.nolte@kk-ekvw.de  
Fon: 05251-500240

# Schnelldurchlauf

Datum	Inhalt	Zielgruppe	Ort	Leitung
	<b>Schwerpunkt KoKoRU</b>			
16.5.18	Schüler*innen fragen-wie antworten	Alle	Abdinghof PB	B. Nolte Dr. S. Klug (IRuM)
21.6.18	Biblische Perspektiven im Film	Alle	IRuM PB	B. Nolte Dr. S. Klug (IRuM)
19.2.18	Infoveranstaltung KoKoRU (Ks. Höxter)	Alle	Kloster Brede Brakel	B. Nolte Dr. S. Klug, K. Holthaus (IRuM)
27.2.18	Infoveranstaltung KoKoRU (PB)	Alle	Liboranium PB	B. Nolte Dr. S. Klug, K. Holthaus (IRuM)
26.2.18	Konferenz Fachvorsitzende RU	Fachvorsitzende	Haus der evangelischen Kirche PB	B. Nolte
	<b>Fortbildungen</b>			
19.2.18	Fels oder Feigling	Primarstufe	Haus des Kirchenkreises Halle	T. Holzmüller
20.2.18	Supervision	Alle	Haus der Kirche BI	P. Blätgen (Supervisor)
22.2.18	Mit Kindern über Gott reden	Primarstufe	Haus der Kirche BI	A. Seils
1.3.18	Religiöse und weltanschauliche Vielfalt	Alle	Haus der Kirche BI	A. Seils
2.3.18	Konvent der Schulseelsorger*innen	Schulseelsorger*innen	Haus der evangelischen Kirche PB	T. Holzmüller
B. Nolte	Spiele	Alle	Steinhagen	T. Holzmüller
A. Seils	Partnerschaft Tansania	BK	Altenbeken	K.-E. Buse-Weber M. Neuhäuser
5.3.18	Dietrich Bonhoeffer	SEK I und II	Gemeindehaus Isselhorst	T. Holzmüller
12.3.18	Zwischen Himmel und Erde. Theaterpädagogik	Alle	Abdinghof PB	B. Nolte M. Mahlow
17.4.18	Keine Gewalt!	Alle	Haus der Kirche BI	T. Holzmüller
18.4.18	Beten ist wie...	Alle	Stephanus-Haus Borchten	B. Nolte
19.4.18	Selbstlernkoffer	Primarstufe	Gemeindehaus Isselhorst	T. Holzmüller
3.5.18	Du bist Schuld!	Alle	Abdinghof PB	B. Nolte
7.5.18	Mose	Primarstufe	Gemeindehaus Beckum	T. Holzmüller
7.6.18	Zachäus und der Zaster	Primarstufe	Abdinghof PB	B. Nolte
11.7.18	Agape-Mahl Schuljahresabschluss	Alle	Haus der evangelischen Kirche PB	Schulausschuss KK PB

Mediothek  
Kompetent. Unterrichten.



**Marion Keuer  
Mediothek**

mail: [mediothek@kkpb.de](mailto:mediothek@kkpb.de)  
fon: 05251-500238



**Melanie Minnwegen  
Mediothek**

mail: [mediothek@kkpb.de](mailto:mediothek@kkpb.de)  
fon: 05251-500238



**Öffnungszeiten der Mediothek**  
Montag und Dienstag 11:00 h bis 17.00 h  
Donnerstag: 8:30 h bis 16:00 h

Gerne bieten wir zusätzliche Termine außerhalb der Öffnungszeiten an, wenn Sie uns z.B. mit Ihrem Seminar oder mit Kolleg\*innen besuchen möchten. Sprechen Sie uns einfach an.  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Nutzen Sie die Möglichkeit der **Onlinerecherche**  
[wordpress.kirchenkreis-paderborn.de/mediothek](http://wordpress.kirchenkreis-paderborn.de/mediothek)

Alle verfügbaren Medien unserer Mediothek sind in diesem Verzeichnis enthalten.

Hier können Sie gezielt nach Medien suchen und auch den Ausleihstatus des Mediums erkennen.

Wenn Sie uns vorab ihr gewünschtes Themengebiet nennen, z.B. telefonisch, stellen wir ihnen gerne eine Auswahl von Medien zusammen. Oder kommen Sie einfach vorbei. Wir freuen uns über ihren Besuch und beraten Sie gerne.

Unser besonderes Angebot:  
**Wir kommen zu Ihnen!**

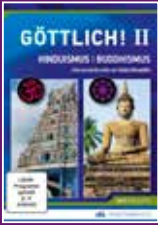
Laden Sie uns ein, z.B. zu einer Fachkonferenz ev. Religion, zu einem Seminarabend, in Ihre Kindertageseinrichtung oder auch in Ihren Vorbereitungskreis für den Kindergottesdienst.

Hier stellen wir Ihnen gerne unser Angebot vor, auch zu speziell von Ihnen gewünschten Themen.

So planen Sie Ihren Unterricht oder Ihren Kindergottesdienst einfach und effektiv.

Wir sind gerne für Sie da.

# Must have-Medien



## Göttlich! I und II

Judentum, Christentum, Islam, Hinduismus, Buddhismus-Dokumentarfilmreihe von Cécile Dèrou-dille; 5 Filme à 26 min.; Deutsche Erstaussstrahlung: 02.10.2016 (Arte); Sekundarstufe I; Sekundarstufe II; Erwachsenenbildung

Wozu gibt es Religionen? Gibt es einen Gott? Oder viele Götter? Wie wird Religion gelebt?

Ausreichende Kenntnisse über die Grundfragen der fünf Weltreligionen ermöglichen ein besseres Verständnis des Anderen und der Welt um sich herum: Die Dokureihe GÖTTLICH! beleuchtet in fünf Filmen die Geschichte, Symbole, Grundlagen, Bräuche und Verbote des Judentum, Christentum, Islam, Hinduismus und Buddhismus.

Jeder einzelne Film schafft Verständnis für das Phänomen „Religion“ und die verschiedenen Wege, sich dem Geheimnis der Welt, Transzendenz und Spiritualität zu öffnen. Ziel der Arte-Dokureihe GÖTTLICH! (I&II) ist, Frieden und Offenheit in einer pluralistischen Gesellschaft sowie den gegenseitigen Respekt der Gläubigen der verschiedenen Religionen zu fördern. Die Reihe wurde von Matthias-Film auf zwei DVDs aufgeteilt.

LEHR-Programm gemäß § 14 JuSchG



## Auferstanden, Eine Verfolgung, die die Geschichte der Menschheit verändert

Mit Joseph Fiennes und Tom Felton

KFW

Religionsunterricht einmal anderer: Mit einem spannenden Action-Historiendrama.

Der römische Militärtribun Clavius und sein Bruder Lucius werden beauftragt, die Ereignisse nach dem Tod Jesus ´ zu untersuchen. Die römischen Machthaber hofften, mit der Kreuzigung Jesus ´ die Aufstände der Bevölkerung in Jerusalem zu beenden, die Hintirchtung hatte aber eher den gegenteiligen Effekt. Als sich auch noch Gerüchte über die Auferstehung wie ein Lauffeuer verbreiten, fordert das die Macht Roms erneut heraus.

FSK 12

## Schnitzeljagd – Mit Christus um die Welt

Dokumentation für Kinder DVD

Heynen, Christian; 2016; 4 Folgen à 50 min.;  
Primarstufe; Sekundarstufe I; Sekundarstufe II;  
Gemeindearbeit

Was erwartet Ben bei der Schnitzeljagd auf der Suche nach dem Geheimnis des Christentums?



Die erste Überraschung: Er bekommt Konkurrenz. Jungreporterin Amy fordert ihn heraus. Zwei Sprayerkids schicken die beiden auf eine Reise um die Welt. Das abenteuerliche Wettrennen beginnt in Brasilien. Danach versucht Ben sein Glück in Nigeria in der Stadt der 1.000 Kirchen und Amy sucht beim Papst in Rom nach Hinweisen. Danach geht es für Amy zurück nach Brasilien und weiter nach Rumänien, während sich Ben nach Wittenberg durchschlägt, bis er in Äthiopien landet. Diese spannende Schnitzeljagd führt die Moderatoren rund um die Welt, bis Ben und Amy schließlich kurz davor sind, das Geheimnis zu lösen: Ihre letzte Etappe bringt sie ins Heilige Land, und hier reisen sie gemeinsam - die Spur führt nach Bethlehem.

LEHR-Programm gemäß § 14 JuSchG

## Und vorne hilft der Liebe Gott

Lernen von den Stars

Dokumentation von David Kadel, 2016

In der Dokumentation besucht Filmemacher David Kadel Fußballprofis zu Hause, um mit ihnen über Werte, Lebensphilosophien und ihr Erfolgsgeheimnis zu sprechen. Jürgen Klopp verrät in seiner unwiderstehlichen Art, warum er immer so gut drauf ist, und plaudert über seinen Glauben an Gott. David Alaba spricht über seine Jesus-Shirts und verblüfft mit einem »FC Bayern-Bibelkreis«. Aber auch die anderen fünf Profi-Fußballer bieten für die Bundesliga ungewöhnlichen Gesprächsstoff. Sie reflektieren über Werte wie Demut, erzählen vom Scheitern und verraten, welche Denkweise sie brauchten, um das zu erreichen, wovon Millionen Jugendliche nur träumen. Die Begegnungen mit den Stars gehen in die Tiefe, transportieren aber auch eine gewisse Leichtigkeit. Mit Daniel Didavi singt der Filmemacher »You'll never walk alone«, Alaba parodiert Reinhard Fendrich an der Gitarre, Kachunga und Roger spielen das WM-Finale an der Playstation nach und »Kloppo« gibt sein Fußball-Lieblingslied zum Besten. Ein außergewöhnlicher Fußball-Film, in dem es um mehr als nur um das »runde Leder« geht ...



FSK 0



**Mediothek & Schulreferat Paderborn**

## **Impressum**

Herausgeber: Schulreferat des Ev. Kirchenkreises Paderborn  
Klingenderstr. 13, 33100 Paderborn

Verantwortlich: Burkhardt Nolte, Schulreferent

Layout

und Druck: Borchener Digital-Druck Center · [www.bddc.de](http://www.bddc.de)